



Abgrenzung zwischen Psychotherapie und Geistlicher Begleitung Die Kunst der Unterscheidung

Mo, 18. Januar 2027, 9.15 Uhr bis
Mi, 20. Januar 2027, 15.30 Uhr

Inhalt

Die Sehnsucht nach gelingendem und erfülltem Leben ist gross. Leben gelingt in der Auseinandersetzung mit sich selbst und in der Begegnung mit anderen.

Erfolgreiche Begleitarbeit weiss auch um die Unterscheidung ihrer Formen: Geistliche Begleitung, Beratung, Therapie und Supervision sind voneinander abzugrenzen. Dazu ist es grundlegend, die Grenzen eigener Kompetenzen zu kennen und eine fachgerechte Triage machen zu können.

Die Kurstage bieten Handreichungen für Geistliche Begleitung sowie Reflexion von Merkmalen und Indikatoren für die unterschiedlichen Begleitformen.

Das Kursmodul ist Teil des Weiterbildungsgangs «Lebens- und Glaubenswege begleiten – franziskanisch». Es steht als Einzelmodul allen offen, die in verschiedenen Lebenslagen, -phasen und -formen mit Menschen ein Stück Lebensweg mitgehen und dabei auch innere Wege begleiten.

Kursleitung

Sr. Dr. M. Anna Franziska Kindermann, OSF, Fachärztin für psychotherapeutische Medizin

Br. Dr. theol. Niklaus Kuster, Kapuziner, Dozent und Franziskusforscher

Sr. Beatrice Kohler, Baldegg, Kunstpädagogin und Geistliche Begleiterin

Dipl. theol. Eugen Trost, Soziokultureller Animator HF, Dozent

Lic. phil. Nadia Rudolf von Rohr, Franziskanische Gemeinschaft, angehende Theologin und Bibliodrama-Leiterin

Kurskosten

CHF 360.-

Pensionskosten

<https://www.antoniushaus.ch/essen-schlafen/zimmer>

Ermässigung der Kurskosten für Kultur-Legi-Nutzende.



Anmeldung an

Mattli Antoniushaus

Seminar- und Bildungszentrum

Mattlistrasse 10

6443 Morschach

www.antoniushaus.ch

info@antoniushaus.ch



Bild: © Rita Pürro